



Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
Postfach 31 67 · D-65021 Wiesbaden

Geschäftszeichen: V-68d16-02-21/003

Oberbürgermeister bzw.
Bürgermeister/ -meisterinnen
der hessischen Kommunen

Dst. Nr. 0005
Bearbeiter/in Herr Bauer
Durchwahl (06 11) 353 1438
Telefax: (06 11) 353 1426
Email: marcus.bauer@hmdis.hessen.de
Ihr Zeichen
Ihre Nachricht

über

Datum 5.9.23

Regierungspräsidien in Hessen

Nachrichtlich:

Landräte der hess. Landkreise

über

Regierungspräsidien in Hessen

Hessischer Städte- und Gemeindebund

Hessischer Städtetag

Hessischer Landkreistag

per E-Mail

Anschubfinanzierung zur Verbesserung der Warn- und Alarminfrastruktur

Sonderförderprogramm „Sirenen in Hessen“

Sehr geehrte Oberbürgermeister,
sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

funktionstüchtige Sirenen sind von entscheidender Bedeutung, um die Bevölkerung im Falle von Naturkatastrophen, schweren Unfällen oder anderen akuten Gefahrensituationen schnell und effektiv warnen zu können.

Diese akustischen Warnmittel sind besonders wichtig, um auch jene Menschen zu erreichen, die möglicherweise keine Zugangsmöglichkeiten zu digitalen Warnsystemen wie Mobiltelefonen oder anderen Kommunikationsgeräten haben. Für die Kommunen ist es von besonderer Bedeutung, über wirksame Warnsysteme zu verfügen, die im Ernstfall schnell und effektiv eingesetzt werden können.

Aus diesem Grund kommt dem flächendeckenden Ausbau des Sirenennetzes in Hessen auch in Zukunft eine besondere Bedeutung zu. Hierzu wurden bereits durch das Sonderförderprogramm „Sirenen des Bundes“ zahlreiche Sirenenanlagen in Hessen gefördert. Die Antragsfrist zu diesem Bundesprogramm ist bereits abgelaufen, die hierin für Hessen zugewiesenen Fördermittel sind vollständig an die Kommunen beschieden worden. Die Mittelabrufe für zugeteilte Bescheide können noch bis Ende 2024 durchgeführt werden.

Um die Kommunen bei wichtigen Aufgabe „Warnung der Bevölkerung durch Sirenen“ weiterhin finanziell zu unterstützen, hat das Land Hessen ein Sonderförderprogramm „Sirenen in Hessen“ gestartet. Das Sonderförderprogramm „Sirenen in Hessen“ zielt darauf ab, Kommunen finanziell bei der Beschaffung und Modernisierung der erforderlichen Sirenen zu unterstützen. Ziel ist es dabei, den Prozess so transparent und unkompliziert wie möglich zu gestalten. Durch die Sonderförderung des Landes soll es den Kommunen ermöglicht werden, verstärkt Investitionen zur Verbesserung der „Sicherstellung der Warnung der Bevölkerung“ als kommunale Pflichtaufgabe zu tätigen. Dies trägt dazu bei, die Schutzmaßnahmen für die Bevölkerung bei möglichen Gefahrensituationen zu stärken.

Gefördert werden, wie bislang bereits durch das Bundesprogramm, die Neuerrichtung elektronischer Sirenen in Mast- oder Dachmontage sowie die Umrüstung bestehender (E57-) Motorsirenen gemäß den Rahmenbedingungen der beigefügten Richtlinie (Anlage 1).

Die Höhe der Förderung (brutto) ist der Richtlinie zu entnehmen. Gefördert werden die in der Anlage aufgeführten Leistungen bis zur angegebenen Summe.

Die Mittel können - wie in der Richtlinie beschrieben - ab sofort beantragt werden.

Anträge zur Förderung von Sirenenanlagen zum Sonderförderprogramm „Sirenen des Bundes“, die dort keine Berücksichtigung fanden, können – sofern die Rahmenbedingungen der beigefügten Richtlinie erfüllt werden – für dieses Förderverfahren erneut gemeldet werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



(Dr. Bräunlein)

Anlagen:

- 1. Förderrichtlinie
- 2. Antragsformular (docx-Datei)
- 3. Antragsübersicht (xlsx-Datei)